

An die Magistratsabteilung 50 Muthgasse 62 1190 Wien

Stellungnahme zu den Änderungen des WWFSG 1989

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Interessensgemeinschaft für Architekturschaffende – IG Architektur - erlauben wir uns zum derzeit in Auflage befindlichen Gesetz, mit dem das Wiener Wohnbauförderungsund Wohnhaussanierungsgesetz - WWFSG 1989 geändert wird, eine Stellungnahme abzugeben.

Grundsätzlich begrüßen wir die Entwicklung eines eigenen Fördermodells für Baugruppen. Auch wir sind der Ansicht, dass Baugruppen nicht nur den Bewohner\*innen einen (sozialen) Mehrwert bieten, sondern oft auch überaus positive Auswirkungen auf Quartiere haben.

Wir begrüßen in weiten Teilen auch die vorgeschlagenen Regelungen.

Nicht nachvollziehbar ist für uns die Deckelung von 60 Haushalten. Bereits realisierte Projekte zeigen, dass auch Projekte mit mehr Haushalten erfolgreich umgesetzt und betrieben werden können. Die Festlegung der Zahl scheint beliebig, ein gesetzgeberisches Ziel der Regelung ist nicht herleitbar. Wir hinterfragen generell die Regelung einer Maximalzahl von Haushalten, da sich die Höchstanzahl ohnehin durch die Administrierbarkeit des Prozesses von selbst regelt. Sollte dennoch eine maximale Anzahl definiert werden, raten wir diese deutlich höher anzusetzen.

Zusätzlich zu den vorgeschlagenen Regelungen würden wir es begrüßen, wenn Baugruppen auch weiterhin die Möglichkeit hätten innovative Mobilitätskonzepte umzusetzen und nicht an Stellplatzverpflichtungen für Wohngebäude gebunden werden.

Außerdem ist die Verwendung von ökologischen Bauweisen und Materialien vielen Baugruppen ein Anliegen. Es wäre wünschenswert, wenn solche Maßnahmen auch über der aktuellen Limitierung des m²-Preises gefördert werden könnten. Zusammenfassend erkennen wir die Sinnhaftigkeit der vorgeschlagenen Änderungen an und hoffen, dass unsere Expertise der Weiterentwicklung des WWFSG 1989 dient.

Mit freundlichen Grüßen, der Vorstand der IG Architektur für den Vorstand,

Für Rückfragen stehen wir gerne iederzeit zur Verfügung: organisation@ig-architektur.at,

Wien, 08.08.2024